

Denkmaldatenbank Schleswig-Holstein

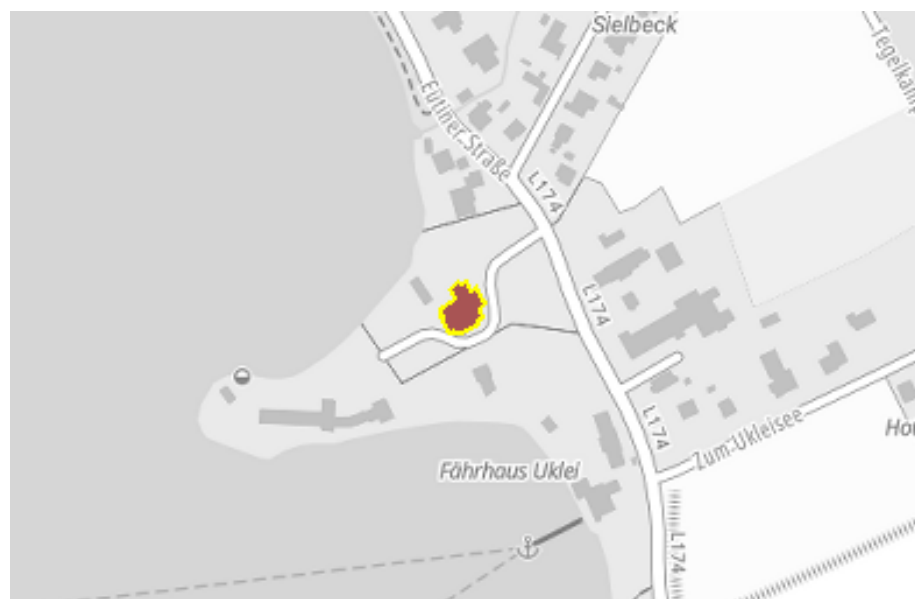
Denkmal-Bezeichnung: ehem. Sanatorium "Haus Sielbeck"
 Kreis/kreisfreie Stadt: Ostholstein
 Gemeinde: 23701 Eutin, Stadt
 Wohnplatz/Ortsteil: Sielbeck
 Straße: Eutiner Straße 15
 Denkmal-Art: Sozialbauten
 Denkmal-Funktion: Sanatorium
 Objekt Nummer: 13437

Foto:



© LDSH 2017

Lageplan:



[> Link zur Denkmalkarte](#)

Maßstab 1:1600

Kurzbeschreibung: ehem. Sanatorium; 1899 für den Major Joachim von Levetzow erbaut; repräsentatives zweigeschossiges Gebäude mit reich gegliederter Rotsteinfassade, späthistoristische Villenarchitektur mit hohem Anspruch, qualitätvolle Innenausstattung

Beschreibung: Repräsentative, zweigeschossige Villa auf unregelmäßigem Grundriss mit reich gegliederter Rotsteinfassade über Bruchsteinsockel. Aufwendig gestaltete Dachlandschaft in Biberdeckung mit Gaupen, Schornsteinen sowie Giebfachwerk. 1899 als privater Wohnsitz für den Major Joachim von Levetzow erbaut. Durch den Berliner Nervenarzt Dr. Marcinowski 1907 als Sanatorium "Haus Sielbeck" eingerichtet, später Forschungsinstitut, heute Heilkundezentrum. Hochwertige Innenausstattung u.a. mit Kassetten- und Stuckdecken, Fußbodenfliesen, Treppenhaus, Türen sowie Fenstern zu großen Teilen erhalten. Markante Lage auf einer Landzunge im Kellersee, umgeben von parkartiger Gartenanlage, die ursprünglich als englischer Landschaftsgarten gestaltet war. Mit einer Vielzahl von Nebengebäuden. Herausragendes Beispiel der späthistoristischen Villenarchitektur, bedeutsames Zeugnis der Entwicklung Sielbecks zum Kurort.

Lizenz: CC BY-SA 4.0

Stand: 11.12.2025

https://efi2.schleswig-holstein.de/dish/dish_pdf/dish_pdfgenerate.php?id=13437